Adressen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **26 (1943)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ihr Geld irrt

in den Konten der Geschäftsstelle, wenn Sie Ihren Einzahlungen keinen Vermerk beigeben, wofür sie bestimmt sind.
Merken Sie sich: **Immer den Zweck der Einzahlung angeben.**

Weiterführung der zahlreichen Bestrebungen und Aktionen zum Schutz von Frau und Familie innerhalb der 885 **eigenen und angeschlossenen** Verbände, wie auch in Zusammenarbeit mit anderen grossen Frauenorganisationen des Landes, im Dienste des nationalen und des sozialen Gedankens. Im Vordergrund der Bestrebungen stehen gegenwärtig die Bemühungen um die vermehrte Hineinstellung der Mutter in den Dienst des Vaterlandes, worüber an einer öffentlichen Versammlung die Vizepräsidentin des katholischen Frauenbundes, Fr. Dr. Trueb-Müller (Luzern) sich verbreitete.

(Nat.-Ztg. Nr. 291, 27./28. Juni 42.)

Literatur.

Urania-Bändchen.

Restbestand:	Vorrat
Schaxel, Vergesellschaftung	5
Lowitsch: Energie und Planwirtschaft	15
Schmidt: Mensch und Affe	80
Reichwein, Blitzlichter über Amerika	20

Alle andern vergriffen. — **Preis pro Bändchen 50 Rappen.**

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

E. Brauchlin: «Göttlich-Kirchliches» und **«Gott sprach zu sich selber».** Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).

E. Akert: «Moses oder Darwin», Erinnerungen an eine grosse Zeit. Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)

— **Gottfried Kellers Weltanschauung,** mit 4 Bildern des Dichters. 2. Auflage, geb. Fr. 3.50.

Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: Die Kirche segnet den Eidbruch. 80 Rp.

— **Franz Brentano als Religionsphilosoph.** Fr. 1.50.

Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschiert) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S., Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Weltbild eines Naturforschers

Von ARNOLD HEIM

gehört in die Hand eines jeden Freidenkers.

Preis Fr. 12.80 plus Umsatzsteuer.

Bestellungen richte man an den Verlag Hans Huber, Bern 16.

Adressen.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Adresse des **Präsidenten:** Ernst Brauchlin, Carmenstr. 53, Zürich 7. Telephon 42. 102.

Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. — Adressen der **Ortsgruppen-Präsidenten** bei der Geschäftsstelle zu erfragen.

Zuschriften an die **Redaktion:** Transitfach 541, Bern.

Zuschriften wie Mitgliederanmeldungen, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, wie alles, was die **Geschäftsstelle** betrifft, an **Geschäftsstelle und Literaturstelle der Freigeistigen Vereinigung** der Schweiz: Postfach 2141, **Zürich-Hauptbahnhof.**

Postcheckkonto der Geschäftsstelle: VIII 26074.

Die Präsidentenkonferenz

findet statt

Samstag, den 6. Februar 1943, 17.00 Uhr, im «Franziskaner» Stüssihofstatt, Zürich 1.

Verhandlungen: Protokoll, Beratung der beiden vom Haupt-Vorstand vorgeschlagenen Reglemente, Vorbereitung der Delegiertenversammlung.

Die Delegiertenversammlung

findet statt

Sonntag, den 7. Feburar 1943, 10 Uhr, ebenfalls im «Franziskaner».

Verhandlungen: Prüfung der Mandate; Wahl der Stimmenzähler; Protokoll über die letzte Delegiertenversammlung; Mitteilungen; Jahresbericht des Hauptvorstandes, der Ortsgruppen; Jahresrechnung; Jahresbericht der Redaktionskommission; **Behandlung der Anträge;** Bezeichnung des Vorortes; Wahlen: Präsident, Aktuar, Geschäftsführer, Bezeichnung der Ortsgruppe, die den 2. Rechnungsprüfer zu stellen hat; Voranschlag; Festsetzung des Jahresbeitrages und des Abonnementspreises für den «Freidenker»; Festsetzung des Ortes für die nächste Jahrestagung; Wünsche und Anregungen.

Wir hoffen auf ein vollzähliges Aufrücken der Delegierten. Die Einladung gilt aber auch den übrigen Mitgliedern der Ortsgruppen und den Einzelmitgliedern. Sie haben das Recht zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung mit beratender Stimme.

Freiwillige Beiträge

Pressefonds:

Friedr. Greuter, Derendingen	Fr. 25.—
R. B., Olten	» 5.—
W. Hartmann, Zürich	» 3.—
Jak. Huber, Olten	» 5.—
E. Sigg, Herrliberg	» 10.—
F. L.	» 14.—
Wiss, Thalwil	» 10.—

Wir freuen uns, die vorstehende Liste bekanntzugeben. Allen Spendern herzlichen Dank. Einzahlungen sind zu adressieren an die **Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Zürich, Postcheck-Konto VIII 26074.** Vergessen Sie nicht, den Zweck der Einzahlung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Ortsgruppen.

BERN. Freitag, den 19. Februar, 20 Uhr, im Restaurant Kirchenfeld, I. Stock (Helvetiaplatz). Vortrag von Gesinnungsfreund Joseph Egli über: **Das Freidenkertum, seine Anfänge und seine Entwicklung.** Wer den letzten Vortrag von Gesinnungsfreund Egli angehört hat, wird sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen und auch diesen vielversprechenden Vortrag anhören. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit.

BIEL. Dienstag, den 16. Februar, 20 Uhr, in unserem Lokal Volkshaus, freie Zusammenkunft mit Berichterstattung über die Delegiertenversammlung in Zürich. Der Vorstand erwartet zahlreiches Erscheinen.

ZUERICH. **Samstag,** den 13. Februar: **Lichtbilder-Vortrag** von Gesinnungsfreund J. Bucher **«Streifzüge durch Sizilien».** 20 Uhr, im «Franziskaner» (Saal)

Uebrige Samstage (20. und 27.) freie Zusammenkünfte im «Franziskaner».

Wir erinnern die Mitglieder unserer Ortsgruppe daran, dass **Sonntag, den 7. Februar 1943** im «Franziskaner» die **Delegiertenversammlung** der F. V. S. stattfindet. Teilnahme mit beratender Stimme ist jedem Mitglied gestattet. Es würde uns freuen, wenn recht viele Mitglieder unserer Ortsgruppe an der Tagung teilnehmen und damit ihr reges Interesse für die freigeistige Bewegung und im besondern für unsere Organisation bekunden. Auch ist die Gelegenheit, Gesinnungsfreunde aus andern Ortsgruppen kennenzulernen, wertvoll. Halten Sie sich also den Tag für diesen Zweck frei. Der Vorstand.

Redaktionsschluss jeweilen am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiess, Bern, Transitfach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tscharnerstr. 14a.